

Von: **Museum Fünf Kontinente** newsletter@mfk-weltoffen.de
Betreff: Der Oktober im Museum Fünf Kontinente
Datum: 27. September 2025 um 08:00
An: dr.middendorf@mail.de

MK

Hier geht's zur [Online-Version](#)



Programm Oktober 2025



Liebe Freundinnen und Freunde des Museums,

diesen Monat erwartet Sie ein besonders umfangreiches und abwechslungsreiches Programm: Am 17. Oktober startet unsere neue Sonderausstellung [He Toi Ora. Beseelte Kunst der Māori. Auf den Spuren der Schnitzwerke im Museum Fünf Kontinente](#). Nach Auffassung der neuseeländischen Māori tragen die Künste eine lebendige, immerwährende Beziehung zwischen Vergangenheit und Gegenwart in sich. Die Ausstellung führt in die Philosophie und in das Weltbild der Māori ein und

zeigt, wie Museumstachleute und Nachkommen gegenseitig den Kontakt suchen, um diese so wichtigen Verbindungen zu erneuern.

In [Merci Maman](#) präsentieren wir Ihnen zeitgenössische Straßenfotografie aus Mali und erinnern mit [Vom Inferno zum Friedenssymbol](#) an die Atombombenabwürfe auf Japan vor 80 Jahren. Die Inhalte unserer drei Sonderausstellungen werden durch verschiedene Vorträge und Führungen vertieft und erweitert. Darüber hinaus widmen wir uns weiteren spannenden Themen wie der persischen Buchmalerei oder dem japanischen Papierschnitt und laden Sie und Ihre Familie herzlich ein, unsere Sammlungen näher kennenzulernen und im Museum selbst kreativ zu werden.

Mit herbstlichen Grüßen

Ihr Team vom Museum Fünf Kontinente

Begleitprogramm zur Sonderausstellung *Vom Inferno zum Friedenssymbol. 80 Jahre Hiroshima und Nagasaki*



Vortragsprogramm in Kooperation mit dem Japan-Zentrum der LMU München

Dienstag, 7. Oktober 2025, 18 Uhr

Zwei Nobelpreise und wie man Geschichte macht

Prof. em. Dr. Florian Coulmas (Universität Duisburg-Essen)

[MEHR ERFAHREN](#)

Dienstag, 14. Oktober 2025, 18 Uhr

Resurrecting Nagasaki: Religion, Art, and Memory after the Atomic Bombing

Chad R. Diehl, Ph.D. (Independent Scholar)

Der Vortrag findet auf Englisch statt.

MEHR ERFAHREN

Donnerstag, 23. Oktober 2025, 18 Uhr

Hiroshima and Nagasaki: The Last Witnesses

Prof. M. G. Sheftall, Ph.D. (Shizuoka University)

Der Vortrag findet auf Englisch statt und wird live über Zoom gestreamt.

MEHR ERFAHREN

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**Öffentliche Führung durch die
Sonderausstellung *Vom Inferno zum
Friedenssymbol. 80 Jahre Hiroshima und
Nagasaki***

Sonntag, 26. Oktober 2025, 11 Uhr

Die einstündige Führung durch die Sonderausstellung [Vom Inferno zum](#)

Friedenssymbol beleuchtet die Geschichte der Atombombenabwürfe auf die Städte Hiroshima und Nagasaki im August 1945. Sie legt den Fokus auf Aspekte der Erinnerungsarbeit, das Gedenken an die Opfer sowie das Engagement für eine atomwaffenfreie Welt.

MEHR ERFAHREN

Kosten: 4 € zzgl. [Eintritt](#)

Anmeldung: E-Mail an kunstvermittlung@mfk-weltoffen.de

Begleitprogramm zur Sonderausstellung *Merci Maman. Straßenfotografie in Mali*



In ständiger Bewegung: junge Fotografinnen und Fotografen in Bamako, Mali

Donnerstag, 9. Oktober 2025, 18 Uhr

In ihrem Vortrag stellt die Sozialanthropologin und Kunsthistorikerin Dr. des. Franziska Jenni Fotografinnen und Fotografen aus Bamako vor, die im Schatten ihrer international bekannten Vorgänger Seydou Keïta und Malick Sidibé heute einen Beruf ausüben, der in den letzten Jahrzehnten zunehmend unter Druck geraten ist. Sie gibt Einblicke in das vielfältige Schaffen der jungen Fotografieszene und diskutiert, wie sie das visuelle Gedächtnis des Landes entscheidend mitgestaltet.

MEHR ERFAHREN

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Kuratorenführung durch die Sonderausstellung *Merci Maman. Straßenfotografie in Mali*

Sonntag, 19. Oktober 2025, 11 Uhr

Im Fokus des einstündigen Rundgangs mit Dr. Stefan Eisenhofer – einem der beiden Kuratoren der Ausstellung – stehen ausgewählte Werke des malischen Foto-Kollektivs *Yamarou*. Für die Sonderausstellung [*Merci Maman*](#) haben sie die Kultur und Kunst der Sotrama-Busse in Bamako über ein Jahr lang porträtiert. In der Führung wird es auch um die Bedeutung der Sinnsprüche auf den Sotramas gehen.

MEHR ERFAHREN

Kosten: 4 € zzgl. [Eintritt](#) in die Sonderausstellung

Anmeldung: E-Mail an kunstvermittlung@mfk-weltoffen.de

Begleitprogramm zur Sonderausstellung *He Toi Ora. Beseelte Kunst der Māori. Auf den Spuren der Schnitzwerke im Museum Fünf Kontinente*

HE TOI ORA



Beseelte
Kunst der
Māori

17.10.2025 –
10.5.2026

Führungen durch die Sonderausstellung *He Toi Ora. Beseelte Kunst der Māori*

Sonntag, 26. Oktober 2025, 11.30–12.30 Uhr und 14–15 Uhr

Die Sonderausstellung [He Toi Ora](#) eröffnet tiefe Einblicke in das Māori-Weltbild und spürt über Archivrecherchen, Holz- und Stilanalysen dem Weg nach, den die im Museum Fünf Kontinente verwahrten Māori-Schnitzwerke von Neuseeland nach München nahmen. Viele wurden zwischen 1824 und 1932 in London erworben, wo sich ihre Fährte verliert. Zu einer Figur konnten Māori-Nachfahren exakte Verbindungen herstellen und widmen ihr einen eigens von ihnen gestalteten Raum.

Sonntag, 26. Oktober 2025, 11.30–12.30 Uhr

Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung

Kosten: 5 € zzgl. [Eintritt](#) in die Sonderausstellung

Anmeldung über die [Website der MVHS](#) (Kursnummer V212570)

[MEHR ERFAHREN](#)

Sonntag, 26. Oktober 2025, 14–15 Uhr

Kuratorinnenführung mit Dr. Hilke Thode-Arora

Kosten: 5 € zzgl. [Eintritt](#) in die Sonderausstellung

Anmeldung: E-Mail an kunstvermittlung@mfk-weltoffen.de

[MEHR ERFAHREN](#)

Weitere Highlights im Oktober



Die persischen Buchmalereien der Sammlung Preetorius

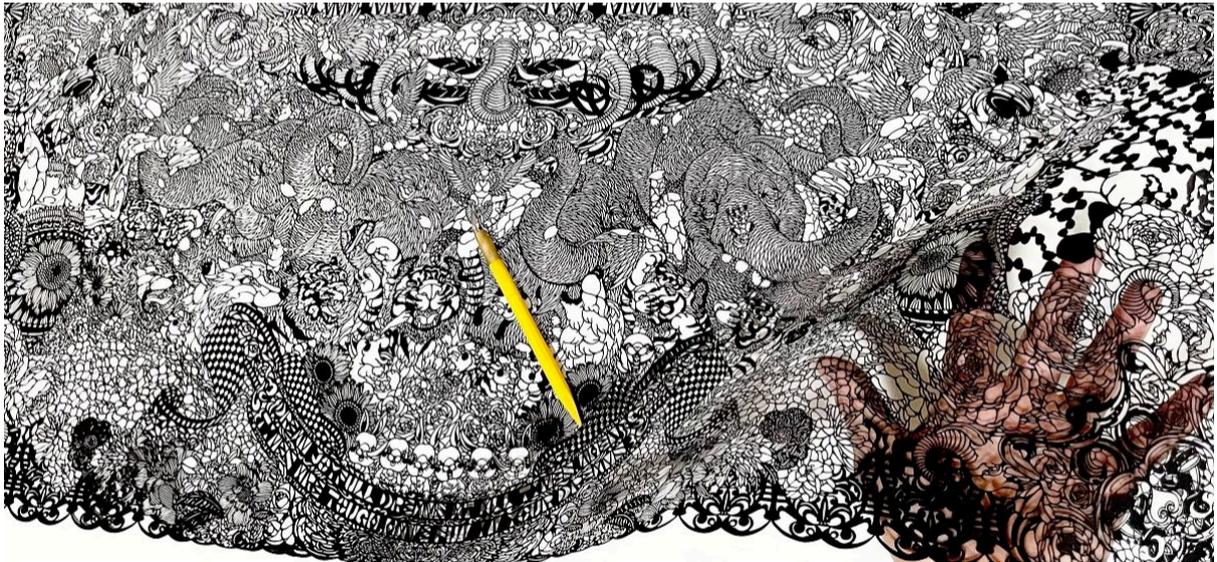
Sonntag, 12. Oktober 2025, 11 Uhr

In der einstündigen Führung durch die Dauerausstellung [Südwestasien und Nordafrika](#) erfahren Teilnehmende Wissenswertes über die Sammlung von Emil Preetorius (1883–1973) und erhalten allgemeine Informationen zum bekannten Münchner Grafiker und Bühnenbildner sowie zur persischen Buchmalerei. Auch die spannende Geschichte der ausgestellten Buchillustrationen und die Darstellungen selbst werden thematisiert.

[MEHR ERFAHREN](#)

Kosten: 4 € zzgl. [Eintritt](#) in die Dauerausstellung
Begrenzte Platzzahl. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.





Kiri-e: Japanischer Papierschnitt

Sonntag, 26. Oktober 2025, 12–14 Uhr oder 14.30–16.30 Uhr

Im Workshop mit Yusuke Shimomura lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die faszinierende Kunst des japanischen Papierschnitts kennen. Unter Anleitung des Künstlers darf die Technik natürlich auch selbst erprobt werden. Die im Workshop angefertigten Kunstwerke können als Basis für komplexere Eigenkreationen dienen.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der DJG in Bayern e.V.

MEHR ERFAHREN

Die Teilnahme ist kostenlos. Material und Werkzeuge werden gestellt.

Anmeldung: E-Mail mit Angabe der gewünschten Uhrzeit bis zum 15.10. an djg-muenchen@t-online.de





Uwe Timm und Fiston Mwanza Mujila. Das Koloniale erzählen Lesung und Literaturgespräch

Dienstag, 28. Oktober 2025, 18 Uhr

Auch wenn sie auf den ersten Blick nicht unterschiedlicher sein könnten, treibt den Hamburger Schriftsteller Uwe Timm und den aus der DR Kongo stammenden Dichter, Schriftsteller und Pädagogen Fiston Mwanza Mujila dieselbe Frage um: Wie das Koloniale erzählen? Im Gespräch mit der Journalistin, Literaturkritikerin und Kuratorin Cornelia Zetsche kommen sie zusammen, um Antworten zu finden.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Herbstakademie [Gesellschaftliche Vielfalt in Museen sichtbar machen](#) in Kooperation mit der Bayerischen Museumsakademie statt und wird parallel über Zoom übertragen.

[MEHR ERFAHREN](#)

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weltoffen Programm für Kinder und Familien



Gemeinsam im Takt!

Sonntag, 12. Oktober 2025, 15–16 Uhr

Beim einstündigen Familiensingen werden zusammen mit Dr. Sezgin Inceel mehrsprachige Kinderlieder, Pop-Hits und Volkslieder in lockerer Atmosphäre gesungen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Altersgruppen und bietet eine wunderbare Gelegenheit, Zeit miteinander zu verbringen und die Freude am Gesang zu teilen. Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

MEHR ERFAHREN

Kosten: 1 € Eintritt für alle über 18 Jahre

Anmeldung: E-Mail an kunstvermittlung@mfk-weltoffen.de



Schattenmemory

Samstag, 25. Oktober 2025, 14–15.30 Uhr

Welches Objekt verbirgt sich hinter diesem Schatten? Wir suchen anhand des Umrisses verschiedene Exponate in den Ausstellungen. Wenn wir diese gefunden haben, erfahren wir mehr über ihre Bedeutung. In unserer Werkstatt füllen wir unter der Kursleitung von Elisa Ludwig die Schatten der Objekte anschließend mit Leben!

MEHR ERFAHREN

Kosten: 5 € Teilnahmegebühr pro Kind (zzgl. 1,50 € Materialgeld)

Anmeldung: E-Mail an kunstvermittlung@mfk-weltoffen.de

Save the Date: Anfang November startet unsere neue Veranstaltungsreihe *Genussmomente im Museum*



Exklusiver Ausstellungsrundgang mit anschließender Verkostung neuseeländischer Weine

Mittwoch, 5. November 2025, 18 Uhr

Im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonderausstellung [*He Toi Ora. Beseelte Kunst der Māori*](#) laden wir Sie zu einer exklusiven Abendveranstaltung ein: Nach einem Aperitif führt Sie die Kuratorin Dr. Hilke Thode-Arora durch die Ausstellung. Im Anschluss serviert Markus Munz ausgewählte neuseeländische Weine. Der Sommelier hat lange in Neuseeland gearbeitet und viel Erfahrung mit dem dortigen Weinanbau gesammelt.

[MEHR ERFAHREN](#)

Kosten: 60 € Teilnahmegebühr pro Person

Anmeldung: E-Mail an kunstvermittlung@mfk-weltoffen.de

Abb. 1: *Pfostenfigur Tāwhaki*, Toatoa-Holz, Höhe 168 cm, ca. 1880, Kauf von Ludwig Bretschneider, 1965, Inv.-Nr. 65-1-1, (Detail) © Museum Fünf Kontinente, Foto: Nicolai Kästner | Abb. 2: Collage mit den Porträts von Chad R. Diehl, M. G. Sheftall und Florian Coulmas (v.l.n.r.) © für alle drei Fotos: privat | Abb. 3: Besuchende in der Sonderausstellung *Vom Inferno zum Friedenssymbol* © Museum Fünf Kontinente, Foto: Nicolai Kästner | Abb. 4: *La métaphore du temps*, 2015, Fotografie © Moussa John Kalapo | Abb. 5: Straßenszene mit bemaltem Sotrama-Kleinbus, Bamako, Mali 2024 © Abdoul Karim Diallo | Abb. 6: Webbanner *He Toi Ora. Beseelte Kunst der Māori* © Museum Fünf Kontinente, Foto: Nicolai Kästner | Abb. 7: Murshid al-Katib al-Shirazi, *Buchillustration (Safarnāme): Ein Fest in Timurs Hauptstadt Samarkand*, Iran, Safawiden (1501–1736), Gouache auf Papier, 20,3 x 15,6 cm (Bildmaß), Inv.-Nr. 77-11-296, Provenienz: Emil Preetorius, Kauf 1960, (Ausschnitt) © Museum Fünf Kontinente, Foto: Marianne Franke | Abb. 8: Ein Papierschnitt des Künstlers © Yusuke Shimomura | Abb. 9: Collage mit den Porträts von Uwe Timm, Fiston Mwanza Mujila und Cornelia Zetzsche (v.l.n.r.) © für die Fotos: Cornelia Zetzsche, Jürgen Fuchs, Daniela Weiland | Abb. 10: Sezgin Inceel auf dem Mother Tongues Festival in Dublin 2020 © Victor Mona | Abb. 11: Begib dich mit uns auf Spurensuche durchs Museum! © für das Foto: Museum Fünf Kontinente | Abb. 12: Der Sommelier Markus Munz bei einer Weinverkostung © dere_photographer

Besuchen Sie uns auf



Facebook



Instagram



LinkedIn



YouTube

© Museum Fünf Kontinente
Maximilianstraße 42
80538 München
Kontakt aufnehmen

Wenn Sie nicht mehr an unserem Newsletter interessiert sind, klicken Sie bitte [hier](#).
Um Ihre Daten zu ändern, klicken Sie bitte [hier](#).